



GEMEINDENEWS Nr. 5

29. April 2020

Liebe Freunde unserer FeG Extertal,

nun neigt sich der April dem Ende entgegen und wir sind in Phase 2 der Coronakrise angekommen. Die Fallzahlen sind niedriger, das Alltagsleben kann langsam wieder aufgenommen werden und auch Gruppentreffen und Gottesdienste werden bald wieder möglich sein. Noch allerdings gilt es Kontaktbeschränkungen und Hygieneregeln einzuhalten. Was Maskenpflicht und Abstandsregeln für unseren „großen“ Gottesdienst bedeuten und unter welchen Bedingungen wir uns wiedersehen können, wird nun bald zu entscheiden sein. Wir warten hier noch die Ministerpräsidentenkonferenz am 4. Mai ab und müssen dann sicher auch mit der Gemeinde Extertal Rücksprache halten.

Die Gemeindeleitung wird sich am 6. Mai mit einem Szenario für die Wiedereröffnung unserer Gottesdienste beschäftigen, dann die Bereichsleiterkreis hinsichtlich der Umsetzung mit ins Boot holen und euch schließlich zeitnah informieren.

Um die Sache gut vorbereiten zu können, haben wir einige Entscheidungen bereits getroffen. Hierüber möchten wir euch schon einmal in Kenntnis setzen.

1. Gottesdienste

Wir werden den Wiedereinstieg in unsere Gottesdienste freiwillig noch etwas hinauszögern.

In vielen Bundesländern sind Gottesdienste bereits wieder erlaubt worden, allerdings mit weitreichenden Einschränkungen (Personenzahl, Maskenpflicht, Hygieneregeln). Wir liegen mit unseren Gottesdiensten (bis 300 Personen) im Grenzbereich zu einer Großveranstaltung und müssen daher sehr genau hinschauen.

Um hier eine gute Vorbereitung gewährleisten zu können (Abstände, Desinfektion, etc.) haben wir beschlossen, den gesamten Mai bis einschließlich den 7. Juni auf Gottesdienste zu verzichten. Auch alle Veranstaltungen in diesem Zeitfenster (z.B. die Veranstaltungsreihe der ev. Allianz mit Werner Gitt) müssen leider abgesagt werden.

Wir haben für die Sonntage im Mai wieder Video-Gottesdienste in Vorbereitung und freuen uns, wenn ihr das Angebot nutzt.

- 3. Mai Liveübertragung Allianzmission mit Missionsleiter Thomas Schech
- 10. Mai Matthias Lederich
- 17. Mai Bastian Meyer
- 21. Mai Himmelfahrt Kurzbotschaft Bastian Meyer
- 24. Mai Martin Krohn
- 31. Mai Pfingsten Liveübertragung Bund FeG Ansgar Hörsting
- 7. Juni Generationengottesdienst M. Falkenrath

Sollten die Fallzahlen weiter sinken, könnten wir theoretisch am 14. Juni wieder zusammenkommen, aber nur unter bestimmten Auflagen. Hierzu werden wir euch Mitte Mai ausführlich informieren. Wahrscheinlich werden wir 2 Gottesdienste anbieten, die Abstände zwischen den Sitzreihen -und Stühlen erhöhen und zusätzliche Desinfektionsstationen schaffen. Stehkaffe wird sicher noch bis in den Herbst unmöglich sein.

Wie genau das alles funktionieren kann, erfahrt ihr in 14 Tagen. Hoffen wir schon einmal, dass diese „eingeschränkten Gottesdienste“ nicht allzu lange durchgeführt werden müssen.

2. Besondere Veranstaltungen:

Im Zeitfenster Juni-August liegen einige besonders wichtige Veranstaltungen, über deren Durchführung wir nun schon entscheiden müssen. Die angedachte Taufe im Juni entfällt. Der BU-Abschlussgottesdienst am 21. Juni wird aller Voraussicht nach verschoben. (M. Lederich wird hier zeitnah alle Eltern und BU-Kids kontaktieren) Der Bikergottesdienst Schräglage arbeitet noch an einer möglichen Alternative, ist aber ebenfalls bedroht. In jedem Falle muss der Pilgergottesdienst am 5. Juli ausfallen. Sehr wahrscheinlich wird auch das Lippe-SOLA 2020 dieses Jahr nicht stattfinden können. Die letzte Entscheidung hierüber wird – nach Rücksprache mit der Lagerleitung - Mitte Mai fallen. Bereits getätigte Zahlungen für das SOLA werden - im sehr wahrscheinlichen Fall der Absage - natürlich zurückerstattet.

Das alles ist sehr schade, aber die Umstände lassen momentan nicht mehr zu.

3. Kleingruppentreffen in der Gemeinde

Wir haben uns als GL darauf verständigt, dass wir bis zum 17. Mai unser Gemeindehaus weiterhin für Kleingruppen, etc. gesperrt halten. Dann wäre eine Lockerung möglich und Gruppen bis 10 Personen könnten die größeren Räume unseres Gemeindezentrums für ihre Treffen nutzen. Das gilt zunächst einmal für Hauskreise, oder Gesprächsgruppen wie die AA.

Aber auch hier wären Auflagen zu beachten. Es müsste der Raumplan über CT (Churchtools) benutzt werden, um Treffen anzumelden. Sitzabstände müssten eingehalten werden. Ein

Verantwortlicher müsste auf die Einhaltung der Hygieneregeln achten und Türgriffe, etc. säubern. Eventuell müssten Teilnehmerlisten ausgefüllt werden, um etwaige Infektionswege nachverfolgen zu können.

Über genaue Regelungen für Kleingruppentreffen informieren wir euch dann Mitte Mai.

4. Spendensituation

An dieser Stelle noch mal die Bitte um eure Unterstützung. Je mehr Sonntage ausfallen, desto mehr Kollekten und damit Spendeneinnahmen gehen uns verloren. Wir werden auch in den Online-Gottesdiensten auf diesen Umstand kurz hinweisen. Wenn es euch finanziell möglich ist, so nehmt doch gerne mal eine kleinere Überweisung vor. Das wäre uns eine große Hilfe.

5. Bitte um Gebet und Besonnenheit

Bitte betet auch weiter für unser Land. Insbesondere für alle diejenigen, die momentan finanzielle Einbußen haben oder beruflich an vorderster Front stehen und sehr viel leisten müssen. Aber bleibt auch besonnen.

In den letzten Wochen haben „Verschwörungstheoretiker“ und „Endzeit-Apokalyptiker“ Hochkonjunktur. Als Christen richten wir immer einen kritischen Blick auf die Geschehnisse in Politik und Weltgeschehen und sind uns durchaus darüber bewusst, dass sich gerade große Wandlungen vollziehen. Gleichzeitig warne ich aber davor, z.B. hinter den Maßgaben der Regierung eine zielgerichtete Beschneidung von Freiheitsrechten zu sehen, oder im Lockdown eine bewusste Destabilisierung der Wirtschaft oder im Virus eine von langer Hand geplante Attacke östlicher Mächte. Es gibt eine Vielzahl von Mutmaßungen und Verschwörungstheorien, von denen die meisten keine solide Faktengrundlage haben. Gottes Wort hat uns viel zu sagen zu den Entwicklungen der letzten Zeit, vor allem aber ruft es uns zur Besonnenheit auf.

*Tit 2,2 Den alten Männern sage, dass sie nüchtern seien, ehrbar, **besonnen**, gesund im Glauben, in der Liebe, in der Geduld...*

*Tit 2,6 Desgleichen ermahne die jungen Männer, dass sie **besonnen** seien...*

*1Petr 4,7 Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge. So seid nun **besonnen** und nüchtern zum Gebet.*

Nach 1 Pet. 4, 7 ist niemals zu vergessen, dass das Böse in der Welt ist und die Weltgeschichte einmal ihr Ende finden wird. Dabei schauen wir genau hin und nicht weg und

gegebenenfalls melden wir uns sogar kritisch zu Wort, aber wir tun das in Nüchternheit und Besonnenheit. Dabei vergessen wir nicht unsere erste Aufgabe: Das Gebet!

Gott segne Euch!

Euer Bastian